

# **Sozialausschuss**

## **Protokoll Nr. SOA/03/2025**

**über die öffentliche Sitzung des Sozialausschusses am 11.03.2025,  
Ahrensburg, Peter-Rantzau-Haus, Manfred-Samusch-Str. 9, Saal**

Beginn der Sitzung : 19:30 Uhr  
Ende der Sitzung : 20:26 Uhr

### **Anwesend**

#### **Vorsitz**

Frau Marie-Luise Bernhardt

#### **Stadtverordnete/r**

Frau Ursula Ebert

Herr Wolfgang Schäfer

Herr Wolfdietrich Siller

i. V. f. Frau Jensen-Buchholz

#### **Bürgerliche Mitglieder**

Herr Dr. Thomas Denekas

Frau Magdalena Hansen

Herr Dieter Heidenreich

#### **Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder**

Frau Andrea Krieger

Frau Jule Niehus

Frau Emma Bley

Seniorenbeirat

Kinder- und Jugendbeirat

Kinder- und Jugendbeirat

#### **Verwaltung**

Herr Stephan Lentz

Frau Tanja Eicher

Frau Caroline von Lowtzow

Frau Silva Krause

FBL II

FBL III

FD III.3

Protokollführerin

#### **Gäste**

Frau Ines Matic

Frau Kerstin von Dahlen

Frau Sabrina Wissing

Betriebsleiterin Elbkinder Kitas  
Nord

Kita-Leitung Stadtzwerge

Stellv. Kita-Leitung Stadtzwerge

**Entschuldigt fehlt/fehlen**

**Stadtverordnete/r**

Frau Inga Jensen-Buchholz

## **Behandelte Punkte der Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Einwohnerfragestunde
4. Festsetzung der Tagesordnung
5. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 02/2025 vom 11.02.2025
6. Nachfragen der Selbstverwaltung zu Berichten der Verwaltung
7. Berichte/Mitteilungen der Verwaltung
  - 7.1. Berichte gem. § 45 c GO - keine -
  - 7.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen
    - 7.2.1. Besetzung Fachdienstleitung Kindertageseinrichtungen
    - 7.2.2. Besetzung Koordination Schulsozialarbeit
    - 7.2.3. Anzahl Aufnahme geflüchteter Personen und Aufnahmequote
    - 7.2.4. Bezahlkarte
    - 7.2.5. Parksituation für den Waldkindergarten
8. 4. Änderungssatzung der Satzung der Stadt Ahrensburg über die Benutzung ihrer Kindertageseinrichtungen und die Erhebung von Elternbeiträgen **2025/019**
9. Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur Unterbringung von zwei Gruppen der Kita Stadtzwerge (Träger Elbkinder) im Gebäude der ehemaligen Fritz-Reuter-Schule **AF/2025/007**
10. Anfrage der CDU-Fraktion zur Verringerung von Kinderarmut **AF/2024/014**
11. Anfragen, Anregungen, Hinweise
  - 11.1. Umzug Freundeskreis für Flüchtlinge

## **1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung**

Um 19:30 Uhr begrüßt die Ausschussvorsitzende alle Ausschussmitglieder, Gäste sowie die Mitarbeiter\*innen der Verwaltung und eröffnet die Sitzung.

## **2. Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

## **3. Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

## **4. Festsetzung der Tagesordnung**

Frau von Dahlen als Leitung der Kita Stadtzwerge soll heute zu TOP 9 als Sachverständige zugelassen werden.

Die Ausschussmitglieder stimmen über die gesamte Tagesordnung ab.

**Abstimmungsergebnis:            Alle dafür**

## **5. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 02/2025 vom 11.02.2025**

Die Vertreterin der SPD-Fraktion bemängelt, dass die Beantwortung der Fragen zum Haushalt 2025 nicht vorab den Ausschussmitgliedern zur Verfügung gestellt wurde, sondern erst mit Versand der Niederschrift. Zudem sollte im kommenden Jahr ein Vertreter vom Fachdienst Zentrale Gebäudewirtschaft (ZGW) anwesend sein.

Der Vertreter der CDU-Fraktion schließt sich an diese beiden Aussagen an.

Der Vertreter der FDP-Fraktion gibt zu bedenken, dass bei allen Ausschüssen Fragen, die den Fachdienst ZGW betreffen, auftauchen. Es sei fraglich, ob die Anwesenheit bei allen Fachausschüssen durch den Fachdienst leistbar ist.

Nach Ausführungen der Verwaltung wird sich darauf verständigt, vor den nächsten Haushaltsberatungen (vss. 2. Lesung) vorab die Fragen an die Verwaltung gegeben werden, damit die Anwesenheit des Fachdienstes ZGW sichergestellt werden kann.

## **6. Nachfragen der Selbstverwaltung zu Berichten der Verwaltung**

Es werden keine Nachfragen gestellt.

## **7. Berichte/Mitteilungen der Verwaltung**

### **7.1. Berichte gem. § 45 c GO**

— *keine* —

## **7.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen**

### **7.2.1. Besetzung Fachdienstleitung Kindertageseinrichtungen**

Die Verwaltung teilt mit, dass der neue Fachdienstleister für den Fachdienst Kindertageseinrichtungen (Nachfolge Frau Beckmann) Herr Robert Wendel voraussichtlich zum 01.07.2025 die Stelle antreten wird. Eine Vorstellung erfolgt dann im darauffolgenden Sozialausschuss.

### **7.2.2. Besetzung Koordination Schulsozialarbeit**

Die Stelle für die Koordination Schulsozialarbeit, die seit dem 01.03.2024 zur Verfügung steht, wurde nunmehr zum 01.03.2025 besetzt.

### **7.2.3. Anzahl Aufnahme geflüchteter Personen und Aufnahmequote**

Bei der Zuweisungsquote 03/2025 für Asyl/ausländischen Flüchtlingen liegen wir aufgrund des Vorjahresergebnisses bei -7. Bei der Zuweisungsquote Ukrainischer Flüchtlinge liegen wir per 03/2025 aufgrund des Vorjahresergebnisses bei ./ 35.

Per 18.03.2025 sind in Ahrensburg **18 Personen** in 2025 als Flüchtlingszuweisungen zugeteilt und untergebracht worden.

#### **7.2.4. Bezahlkarte**

Für die Einführung der Bezahlkarte für alle Bezieherinnen und Bezieher von Asylbewerberleistungen wurde seitens des Kreises eine Fristverlängerung mitgeteilt. Die Einführung soll nun bis zum Jahresende 2025 abgeschlossen werden. Der Einkauf von Unterstützungsressourcen im Zusammenhang mit der Einführung der Bezahlkarte kann nach dem Beschluss der Haushaltssatzung nun erfolgen. Die Abstimmungsgespräche befinden sich kurz vor dem Abschluss. Der Start der Zusammenarbeit ist noch im ersten Halbjahr vorgesehen.

#### **7.2.5. Parksituation für den Waldkindergarten**

Die Verwaltung hat die Elternvertretung über das Ergebnis der Prüfung von Alternativparkplätzen informiert. Die von den Elternvertretungen vorgebrachte Anregung der Überprüfung des Haltverbots befindet sich noch in der Prüfung.



**9. Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur Unterbringung von zwei Gruppen der Kita Stadtzwerge (Träger Elbkinder) im Gebäude der ehemaligen Fritz-Reuter-Schule**

Frau von Dahlen teilt Einverständnis zum beabsichtigten Abbau der beiden Gruppen, die in der ehemaligen Fritz-Reuter-Schule untergebracht sind, mit. Gleichzeitig drückt sie aber auch ihr Bedauern aus. Zum kommenden Kitajahr (Beginn 01.08.2025) werden weiterhin dreijährige in den beiden betroffenen Gruppen aufgenommen, die dort bis zum Schuleintritt verbleiben können. Gegebenenfalls wird es vorab einen Umzug ins Hauptgebäude geben. Die Verwaltung teilt mit, dass es vorab ein konstruktives Gespräch mit der Trägervorteilerin sowie den Kitaleitungen gab. Darin wurde sich auf eine Übergangslösung geeinigt, die für die Kinder sowie das Personal verträglich ist.

## 10. Anfrage der CDU-Fraktion zur Verringerung von Kinderarmut

Der Verwaltung ergänzt die Stellungnahme der Verwaltung vom 24.02.2025 und gibt einen Hinweis auf das Papier zum Modellvorhaben „Kommunale Präventionskette“ (Link: [broschuere\\_kommunale\\_praeventionsketten.pdf](#)). Derzeit ist es der Verwaltung aufgrund fehlender Beteiligungsformen sowie Personalressourcen nicht möglich, sich intensiver mit diesem wichtigen Tätigkeitsfeld auseinander zu setzen.

Die Ausschussvorsitzende verweist auf mögliche Ergebnisse der durch Landesprogramm geförderten Kommunen Stadt Flensburg sowie Kreis Rendsburg-Eckernförde.

Der Vertreter der CDU-Fraktion gibt an, dass ihm noch entscheidende Zahlen fehlen, wie die Aussage, wie viele Kinder in Ahrensburg betroffen sind und welche Ausgaben, die in der Stellungnahme der Verwaltung benannt sind, auf freiwilliger Basis geleistet werden bzw. wofür eine gesetzliche Verpflichtung besteht. Weiterhin ist die Frage, ob derzeit ein akuter Handlungsbedarf besteht.

Die Verwaltung gibt hierauf an, dass Zahlen für Ahrensburg derzeit nicht vorliegen. Eine Erhebung ist schwierig und umfangreich, da sehr viele Bereiche betroffen sind und gegebenenfalls verschiedene Zuständigkeiten in der Bearbeitung vorliegen. Es handelt sich bei dem betroffenen Bereich um Aufgaben der Daseinsvorsorge und die Frage, wie die Stadt Ahrensburg diese gestalten will. Bei akutem Handlungsbedarf unterstützen die zuständigen Kollegen und Kolleginnen im Fachdienst soziale Hilfen.

Die Vertreterin der SPD-Fraktion bittet um Zahlen, wieviel Kinder von Wohngeldempfängern es in Ahrensburg gibt.

### **Anmerkung der Verwaltung:**

*2024 (Stichtag 12/2024):*

*Leistungsberechtigte Kinder im SGB XII                      33      (davon      bewilligte Anträge 17)*

*Leistungsberechtigte Kinder im Asyl                              76      (davon      bewilligte Anträge 28)*

*Leistungsberechtigte Kinder im Wohngeld/  
bzw. mit Kindergeldzuschlag                              459      (davon      bewilligte Anträge 685)*

*Ein Kind kann auf Antrag zwei, drei oder mehr unterschiedliche Leistungen erhalten; dann werden auch unterschiedliche Anträge bewilligt.*

Der Vertreter der FDP-Fraktion lobt die Auseinandersetzung mit dieser wichtigen Thematik. Es sollte jedoch auch die Elternbildung in diesem Zusammenhang betrachtet werden.

Der Vertreter der WAB-Fraktion merkt an, dass nicht zu viel Geld und Zeit für Erhebungen ausgegeben werden sollte. Dies sollte lieber in die Hilfen fließen.

Die Vertreterin des Seniorenbeirates ergänzt, dass ein armes Kind immer ein Teil einer Familie bzw. eines Systems ist. Was kann die Stadt Ahrensburg tun, um diese Familie zu unterstützen.

## **11. Anfragen, Anregungen, Hinweise**

### **11.1. Umzug Freundeskreis für Flüchtlinge**

Der Vertreter der CDU-Fraktion fragt an, ob der Umzug schon erfolgt ist.  
Die Verwaltung gibt an, dass der Umzug planmäßig erfolgt ist.

gez. Marie-Luise Bernhardt  
Vorsitzende

gez. Silva Krause  
Protokollführerin